

	<b>Objekt:</b> Umschauzeichen der Schmiede (1737)
	<b>Museum:</b> Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de
	<b>Sammlung:</b> Guben, Museum
	<b>Inventarnummer:</b> 515

## Beschreibung

Barocke Kartusche an drei Ketten: In Palmenkranz bekröntes Ensemble aus Werkzeug und Produkten der Schlosser. Darunter Legende: „Als Ober Elster der Huff und Wapffen Schmide, wie auch der Schlösßer und Büchssen Macher schencket dieses Schildt den Gewerck zum Andencken Anno 1737“, Stiftername beiderseits der Krone: „Joh. Gabriel Kunstschlosser“. Später zuunterst ergänzt: „Erneuert zum Jubelfeste den 4. Februar 1837“.

Ehemals Stadtmuseum Guben. Verschollen seit 1945. Vermutlich Kriegsverlust.

Foto: Erwin Schreyer (1943)

## Grunddaten

**Material/Technik:** Silber, Messingplatte / geschnitten und graviert

**Maße:** Höhe: 17 (ohne Ketten) cm

## Ereignisse

<b>Hergestellt</b>	wann	1737
	wer	
	wo	
<b>Aufgenommen</b>	wann	1943
	wer	Erwin Schreyer (Fotograf)
	wo	Guben

## Schlagworte

- Palmenkranz
- Schmiedehandwerk
- Verlostsache Märkische Sammlungen
- Zunftzeichen